KUNST MACHT SCHULE

Dokumentation

Max Gubler
Regenwolken, 1956

1. – 3. Klasse, Rahel Beerle & Eva Fuchs
Schulhaus Heimat
St. Gallen

Künstlercoach: Valentina Stieger

Kunst macht Schule

Acht Schulklassen, acht Kunstwerke, acht Kunstschaffende, eine Ausstellung… Zwischen August und Dezember 2018 besuchten acht Schulklassen aus dem Kanton St.Gallen das Kunstmuseum St.Gallen und lernten dort ein Werk aus der Sammlung kennen. Die acht Meisterwerke aus der Sammlung wurden von Kunstschaffenden ausgesucht, welche im Folgenden gleichzeitig als Künstlercoaches die Klassen unterstützten. Zurück im Schulzimmer reagierten die Schülerinnen und Schüler unter Anleitung der Künstlercoaches auf das Original und gestalteten eigene Werke. Als krönender Abschluss des Projektes entsteht eine einzigartige Ausstellung im Kirchhoferhaus bei der die Schülerarbeiten den Originalen aus der Sammlung gegenübergestellt werden.

Das Projekt „Kunst macht Schule“ dient der Vernetzung der Schule mit Institutionen und Exponenten aus dem Bereich der Bildenden Kunst. Das Projekt bietet den Schulen eine Plattform, um mit Kunstschaffenden und dem Museum in Austausch zu treten und ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, selber gestalterisch tätig zu werden. „Kunst macht Schule“ wird vom Dachverband Lehrpersonen Gestalten St.Gallen (DLG-SG) in Kooperation mit dem Kunstmuseum St.Gallen realisiert.

Das Original

Max Gubler (1898–1973)

Regenwolken, 1956
Öl auf Leinwand

Max Gubler wurde 1898 in Zürich geboren. Sein Vater und seine Brüder waren ebenfalls Künstler. Zunächst machte er eine Ausbildung als Primarlehrer, die er jedoch zugunsten einer Künstlerkarriere abbrach. Früh umgab er sich mit bedeutenden Künstlerpersönlichkeiten und reiste an wichtige Orte der Kunst wie beispielsweise Florenz, Paris und Berlin. Er schuf zahlreiche Wandbilder im öffentlichen Raum.

Das Gemälde «Regenwolken» entstand in seinem Atelierhaus in der Nähe von Zürich, in Unterengstringen, das Max Gubler 1937 bezog. Seine Bilder sind häufig inspiriert von der ihn unmittelbar umgebenden Landschaft. Das grossformatige Gemälde ist mit bewegten Pinselstrichen und leuchtenden Farben gemalt. Dramatisch gestaltet sich der Himmel – die Wolken rotten sich zusammen, der Regen lässt nicht mehr lange auf sich warten.

Der Künstlercoach

Valentina Stieger

Valentina Stieger (*1980) beschäftigt sich in ihrem Werk mit vertrauten Dingen, die nie wertfrei, stets mit persönlichen Erinnerungen und kollektiven Assoziationen verbunden sind, und befragt die visuellen Qualitäten der verwendeten Materialien. Zugleich wirken ihre Installationen spielerisch-leicht und bilden oftmals einen sichtbaren Kontrast zu ihrer unmittelbaren Umgebung. Valentina Stieger (*1980) lebt und arbeitet in Zürich. Von 2005–2008 besuchte sie die Hochschule für Gestaltung und Kunst in Basel. Ihren Masterabschluss wiederum erwarb sie an der Zürcher Hochschule der Künste.

www.valentinastieger.com

Die Klasse

1.-3. Klasse Schulhaus Heimat

Die Lehrperson erzählt

Mit grosser Vorfreude sind die Kinder unserer 1.-3. Klasse in dieses schöne Projekt gestartet. Bereits beim ersten Treffen mit Valentina Stieger im Kunstmuseum St.Gallen haben sie sich sowohl für die Künstlerin als auch für das von ihr ausgewählte Bild ‚Regenwolken' von Max Gubler begeistern können.

Für viele Schülerinnen und Schüler war dies ihr erster Besuch im Kunstmuseum. Umso eindrücklicher war die Führung durch das Lager, den Keller sowie durch die oberen Räume. Beim näheren Betrachten und der anschliessenden Besprechung von Gublers Bild gab es viele Farben und Formen zu entdecken. Schier endlos fiel einzelnen Kindern immer wieder etwas zu einem Detail ein, so-dass der erste Morgen wie im Flug vorbei zu gehen schien.

Die anschliessende gemeinsame Arbeitszeit mit der Künstlerin bei uns im Schulhaus Heimat verlief weiterhin erfrischend und lust-voll. Schritt für Schritt erarbeitete Frau Stieger zusammen mit der Grundstufenklasse verschiedene Aspekte des kreativen Schaffens. Hierbei waren Erfahrungen auf unterschiedlichen Ebenen erlebbar. Die Kinder haben gelernt, wer der Künstler Max Gubler war, was eine Landschaft ist, was eine Unterschrift ist und wie man eine eigene macht, was Regenwolken sind, wie man Farben mischt und vieles mehr. Auch duften sie mit verschiedenen Pinseln auf diversen Papierarten und wechselnden Formaten arbeiten. Auf einem Spaziergang haben wir die Landschaft betrachtet und sie beschrieben. Wie einfach man die Perspektive wechseln kann, haben wir durch den Blick durch unsere eigenen Beine erfahren. Die Welt stand Kopf!

Marija, 3.Klasse: Valentina Stieger hat blonde Haare und eine Brille. Sie ist Künstlerin. Sie hat Frau Fuchs angerufen und gefragt, ob unsere Klasse bei diesem Projekt mitmachen will. Wir haben JA gesagt! Das Bild von Max Gubler heisst ‚Regenwolken'. Es ist sehr gross und farbig. Valentina Stieger war ein paar Mal bei uns im Schulzimmer. Wir haben mit ihr grosse und kleine Bilder und auch Postkarten gemalt. Es gibt sogar eine Ausstellung im Kunstmuseum.

Mael, 2.Klasse: Es hat mir sehr gefallen zu malen und mit so vielen Farben und verschiedenen Pinseln zu arbeiten. Wir haben Max Gublers Bild kennen gelernt und die Regenwolken studiert. Ich fand es toll und spannend.

Melisa, 3.Klasse: Es hat uns grossen Spass gemacht mit Valentina Stieger. Wir haben alles gemacht, was richtige Künstlerinnen auch machen. Wir haben gelernt, was eine Unterschrift ist, wie man Farben mischt, wie Regenwolken aussehen, wie man die Welt auf dem Kopf beobachten kann und vieles mehr. Wir haben Postkarten mit Max Gublers Bild, ein riesiges Klassenbild und Zeichnungen auf echten Kunstblättern gemalt. Was für ein Glück, dass wir Valentina Stieger kennen gelernt haben! Sie war so liebevoll zu uns.

Für uns Lehrerinnen war es rührend und beeindruckend, wie schnell die Kinder Frau Stieger ins Herz geschlossen haben. Kein Wunder, die Kunstschaffende hat sich mit viel Feingefühl und Geduld auf die Bedürfnisse der Lernenden eingelassen. Alle hatten Erfolgserlebnisse, haben so viel Neues gelernt und v.a. immens viel Freude. Kunst ist für alle da. Danke, Valentina Stieger!

Rahel Beerle & Eva Fuchs

Die Schülerinnen und Schüler erzählen

Name Kunstwerk: Mein Bild heisst Regenbogenwaserfall

Künstlername: Melisa Jancizi

Klasse: 3.Klasse gsa

Papier: Leindwandpapier

Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Ich habe alle Regenbogen farben verwendet

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Das wir mal das mal das ausprobiert haben.

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Fantasie. Inmeinem Traum gibt es diese Landschaft. Und spontan.

Name Kunstwerk:
Regenbogen
Wasser

Künstlername: Ana Le

Klasse: Gsa 1. Klasse

Papier: Lein Wand Papier

Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Schwarz grün Blau Violett Pink

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Mal enge Fällt Mir gut

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Ich Liebe Regen Bogen

Name Kunstwerk:

Regenbogenwasser

Künstlername: ELinasaLihi

Klasse: GSA1KLASSE

Papier: LEIN WANDPAPIER

Farbe: GOUACHE

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?

GELS NEIS KUNK ELBLAU LILA GRÜN WEISS

Was hat dir an der Arbeit gefallen?

DAS MALEN

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?

MELISA HAT MIR GEHOLFEN

Name Kunstwerk:

Farbiges wunder

Künstlername: LUCA Dalpes

Klasse: Ich bin in der 2 Kl.

Papier: Leim wand papier

Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?

Ich habe grün pink blau verw

Was hat dir an der Arbeit gefallen?

Das ich keine schule hate

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?

weil ich so viele Farbe benuzt Habe

Name Kunstwerk: Nachtwelt

Künstlername: ADRIAN Shala

Klasse: gsg 3. Klasse

Papier: Leinwand Papier

Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Ich habe braun gemacht und grün

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Es ist einfach und es ist Schwer.
Es war gut. es hat spass gemacht.

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Ich habe auf das Bild geschaut

Name Kunstwerk: DAMIAN

Künstlername: MAYA Bolik

Klasse: 5Sa 1.KLASSE

Papier: LEINWAND PAPIER

Farbe: GOUACHE

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
ROT, BLAU, PINK, GRÜN

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
DAS GROSSE PAPIER.

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
ICH WEISS ES NICHT.

Name Kunstwerk:
WOLKENSCHLINGEL

Künstlername: ELTONDEMA

Klasse: 9SA1KPAE

Papier: LEINWANDPAPIER

Farbe: GOUACHE

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
GELBBLAUROTGRÜNROSA

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
ALLES!

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
WEIL MIR SCHLINGEL
GEFÄLLT

Name Kunstwerk:
Die Unterwasser-
Stadt

Künstlername: Maryam Abdinasse
Klasse: 3. Klasse Gsa
Papier: Leinwandpapier
Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Ich habe die Farb Blau und grün und rot benutzt

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Mir hat alles Spass gemacht.

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Weil ich viel Blau benutzt habe.

Name Kunstwerk:
Mein Kunstwerk heisst Die Galaxie-Form

Künstlername: Ich heisse mes Elghlissi

Klasse: Ich bin in der 3 Klasse

Papier: Leinwand papier

Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Ich habe, Gelb und blau und Lila Verwendet

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Es hat mir gefallen auf der Leinwand zu maken

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Ich habe Galaxie und Form zu sammen gesezt.

Name Kunstwerk: WOLKEN BÄUM ME·LENDA·

Künstlername: KIYEZIU·YSAT

Klasse: KLAESSE·

Papier: LEINWANDPAE

Farbe: YOUACHE

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
ROSA·LILA·YRÜN·BLAU

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
ALLES·YROSSERAPIER
FAR·BEN·MISCHENA

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
MIR·YEFLLEN·WOLKEN

Name Kunstwerk:
Regenbogenstat

Künstlername: LU Agatic

Klasse: 2Klasse

Papier: Leinwandpapier

Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Rosa pink grün orange blau

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Mit einer Künstlerin zu Arbeiten.

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Ich hatte den Name in meinem Kopf.

Name Kunstwerk:
Schwarza
wek von Aula

Künstlername: MUAYED Mahmud

Klasse: 2 Ges

Papier: LEINWANDPAPIER

Farbe: yoAche

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
GRÜN Blau Schwarz

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
WEGEN Dasrosebild Des Hadm
iergefalen

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?

WEGEN den Kleinen Blat

Name Kunstwerk:
Mein Bild heisst Süssland.

Künstlername: Damjan Kitic.

Klasse: 3klasse gsa.

Papier: Leinwandpapier

Farbe: Gouache.

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Braun, Blau, Rot, Pink, Violter, grün und Schwarz

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Mir hat alles gefallen. Am meisten hat es mir gefallen das grosse Bild zu malen.

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Weil in meinem Traumland alles aus Süssigkeiten ist.

Name Kunstwerk:
Sommerluft

Künstlername: Marija Perkovic
Klasse: 3.klasse Gsa
Papier: Leinwandpapier
Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
blau, gelb, orange, Rosa

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Mir hat am besten gefallen das wir mit den verschiedenen Farben gemalt haben.

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Ich glaube ich habe auf das Bild geschaut.

Name Kunstwerk:
Imschiarafenland

Künstlername: Simon Lehmann

Klasse: GSA 1 Klasse

Papier: leinwandpapier

Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Rot türkis Grün Braun Blau Schwarz Grau

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Das malen

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
wegen dem roten Fluss

Name Kunstwerk: BLENDEI WASSERFA

Künstlername: KILIAN KOBLER

Klasse: 6SA1 · KLASSE

Papier: LEINWANDPAP

Farbe: GOUACHE

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
BLAU GELB GRAU GRÜN ROT

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
DAS MALEN

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
WEIL DER KRISTALL SO GSCHÖN GLÄNST.

Name Kunstwerk:
Gewitter

Künstlername: Lena Geiger
Klasse: Ich gehe in die 3. Klasse
Papier: Es war Leinwandpapie
Farbe: Es war Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Blau, Braun, Gelb Grau.

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Das wir mit sehr vielen Farben und Materialien gearbeitet haben

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Mein Bild hatte einen dunkeln Hintergrund. Und Graublau ist er ganz oben.

Name Kunstwerk:
Wasserwoken

Künstlername: Ernad AAdrovic
Klasse: 2. KLasse
Papier: Leinwandpapir
Farbe: Souache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Ich habe viel Blau genommen.

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Ich habe mit einer Künstelerin gemalt.

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Weil ich viel Blau genommen habe.

Name Kunstwerk: Blaue Wolke

Künstlername: Melissa

Klasse: 2Klasse 6sa

Papier: Lein wand Papier

Farbe: gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
blau, Braun, Grün, Schwarz

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Mit vielen Farben zu malen

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
weil der Himel blau ist

Name Kunstwerk:
Farben-Zauber

Künstlername: Mael Benz
Klasse: Gsa 2. Kl.
Papier: Lein Wand Papier
Farbe: Gouach

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Grün, Braun, Schwarz, Blau, rosa

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
Es Hat mir gefallen zumaleh

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Der Name war in meinem Kopf

Name Kunstwerk:

LILA LANDSCHAF

Künstlername: AMANDA BANAM

Klasse: 9SA1.KLASSE

Papier: LEINWANDPAPER

Farbe: GOUACHE

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?

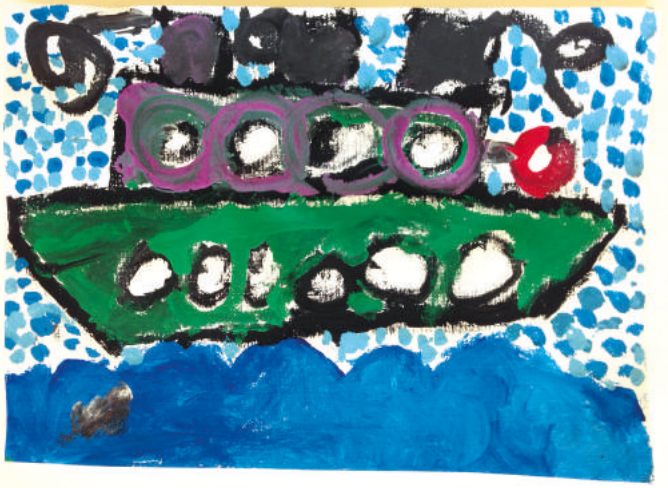
WEISS LILA GELB

Was hat dir an der Arbeit gefallen?

DAS MALEN

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?

LILA IST MEINE LIEBLINGSFARBE



Name Kunstwerk:
Titanic im Regen

Künstlername: Eren Yelen
Klasse: 2 Klasse
Papier: Leinwand Papier
Farbe: Gouache

Welche Farben hast du für dein Bild verwendet?
Grün und Blau und Viele tund Schwarz

Was hat dir an der Arbeit gefallen?
ich bin Glücklich weil ich meine Farben ver wenden konnte

Wie bist du auf den Bildernamen gekommen?
Weils ein Titanic hat und weils Regen hat.

Kunst macht Schule

Ein Projekt des Dachverbandes Lehrpersonen Gestalten St.Gallen (DLG-SG) und des Kunstmuseums St.Gallen

Projektdauer: August 2018 bis April 2019

Ausstellung: 9. März bis 7. April 2019
Kirchhoferhaus, Museumstrasse 27, 9000 St.Gallen

Beteiligte Kunstschaffende:
Tine Edel, Rahel Flückiger, Beate Frommelt, Massimo Milano, Dominik Rüegg, Harlis Schweizer, Valentina Stieger, Thomas Stüssi

Beteiligte Schulklassen:
1-3. Klasse Heimat, St.Gallen (Rahel Beerle/EvaFuchs); 3./4. Klasse Feldli, St.Gallen (Monika Jud); 4. Klasse Enzelbühl, Flawil (Urs Reifler); 4. Klasse Vorderer Grund, Flawil (Lea Sophia Durot); 5. Klasse Haslach, Au (Iris Pfister); 5. Klasse Boppartshof, St.Gallen (Beatrice Wardoyo); 8. Klasse Oberstufe Gässeli, Widnau (Melanie Berhalter); 9. Klasse Werken OZ Mühlizeg, Abtwil (Magnus Buschor)

Projektteam: Dominik Noger (Projektleitung), Melanie Berhalter, Daniela Mittelholzer, Claudia Hürlimann, Sabrina Thöny

Gestaltung: Dario Forlin

KUNST MACHT SCHULE
Dachverband Lehrpersonen Gestalten St.Gallen DLG-SG
KUNST MUSEUM ST.GALLEN
Kanton St.Gallen Kulturförderung
STIFTUNG MERCATOR SCHWEIZ
Arnold Billwiller Stiftung